

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Bau- und Werkausschuss	11.04.2018	öffentlich - Vorberatung
Stadtrat	18.04.2018	öffentlich - Beschluss

Ergänzende Projektgenehmigung gem. Ziff. 4.4 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Baumaßnahmen; Neugestaltung des Knotenpunktes Kapellenstraße/Henri-Dunant-Straße/Erlanger Straße

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen:	

Beschlussvorschlag:

Für BA am 11.04.2018:

Die Sitzungsvorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen.
Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Erteilung der ergänzenden Projektgenehmigung zur Neugestaltung des Knotenpunktes Kapellenstraße/Henri-Dunant-Straße/Erlanger Straße.

Für StR am 18.04.2018:

Die Sitzungsvorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen.
Der Stadtrat erteilt die ergänzende Projektgenehmigung zur Neugestaltung des Knotenpunktes Kapellenstraße/Henri-Dunant-Straße/Erlanger Straße.

Die Gesamtkosten wurden mit den vorliegenden Ausschreibungsergebnissen aktualisiert. Sie betragen rd. 1.400.000 €. Gegenüber den in der Projektgenehmigung auf Basis der Kostenberechnung genannten Kosten ergibt sich eine Kostensteigerung um rd. 450.000 €.

Sachverhalt:

Für die beabsichtigte Neugestaltung und den Umbau des Knotenpunktes Kapellenstraße/Henri-Dunant-Straße/Erlanger Straße wurde im BA am 19.07.2017/StR am 26.07.2017 die Projektgenehmigung erteilt. Der Umbau des Knotenpunktes soll neben der Verbesserung der Verkehrsverhältnisse für den motorisierten Individualverkehr auch den ÖPNV-Busverkehr und den Radverkehr optimieren. Signaltechnische Vorbereitungen für die Feuerwehrausfahrtroute in das nördliche Stadtgebiet sollen ebenfalls erfolgen.

Mit Schreiben der Kämmerei vom 16.08.2017 wurde der Zuwendungsantrag für die v. g. Maßnahme an die Regierung von Mittelfranken übermittelt.

Die Aufnahme in das Förderkontingent für Neuaufnahmen im Jahr 2018 gem. BayGVFG (Bayerisches Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz) erfolgte mit Schreiben der Regierung von Mittelfranken vom 29.01.2018.

Die zwischenzeitlich vorliegenden Ausschreibungsergebnisse haben eine Kostensteigerung von ca. 45 % ergeben. Diese betreffen insbesondere die Bereiche Verkehrssicherung, sowie Erd- und Oberbauarbeiten im Straßenbau. Die Kostenerhöhungen entsprechen der insgesamt festzustellenden Preissteigerung bei Straßenbaumaßnahmen.

Für die Maßnahme sind daher zusätzlich 450.000 € bereitzustellen.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten 1.400.000 €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja €
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Hst. 6300.9548.0000 Budget-Nr.	im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag: Die fehlenden HHMittel in Höhe von 450.000 € wurden beantragt.			

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Tiefbauamt von	29.03.2018
Ergebnis:	Kenntnis genommen	Röhrs, Bernhard, Dr.	29.03.2018

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Tiefbauamt**

Fürth, 05.04.2018

gez. Lippert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Tiefbauamt

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Bau- und Werkausschuss am 11.04.2018

Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss: